



## Spanien: AREVA NP installiert innovatives Monitoringsystem im Kernkraftwerk Trillo

Erlangen, 26. September 2017

AREVA NP hat den Austausch des Systems zur Füllstandsmessung im spanischen Kernkraftwerk Trillo, betrieben durch das Energieunternehmen CNAT (Centrales Nucleares Almaraz-Trillo), erfolgreich abgeschlossen. Das System überwacht permanent die Füllhöhe des Wassers im Reaktordruckbehälter und übermittelt die Informationen an die Leitwarte. Die neu entwickelten Füllstandsonden sind robuster und haben eine höhere Verfügbarkeit. Zum Auftrag gehörten die Lieferung der Sensoren und zugehörigen Komponenten sowie Design, Entwicklung, Überwachung der Installation und die Inbetriebnahme des Systems. Die Fertigung der Komponenten erfolgte am AREVA NP Standort in Karlstein (Bayern).

„Ich möchte dem AREVA NP-Team für seinen Beitrag zum sicheren Betrieb unserer Anlage in den kommenden Jahren danken“, erklärte Luis Soriano, Technical Services Director von CNAT.

„Das Projekt ist ein weiterer Meilenstein in der langjährigen Zusammenarbeit mit CNAT, die bereits mit dem Bau der Anlage in den 80er Jahren begann. Erst kürzlich haben wir im Rahmen der Leittechnik das Kugelmesssystem erneuert“, erklärte Martin Winkler, Vice President Marketing & Sales im Geschäftsbereich Leittechnik von AREVA NP.

AREVA NP modernisiert Leittechniksysteme in bestehenden Kernkraftwerken nahezu aller Bauarten und liefert entsprechende Systeme für eigene Neubauprojekte und die anderer Hersteller. Das Unternehmen hat digitale Automatisierungslösungen in mehr als 80 Anlagen in 17 Ländern installiert und Kerninstrumentierungen in mehr als 100 Kernkraftwerken.

*\*Das Kernkraftwerk Trillo ist ein Druckwasserreaktor mit einer installierten Nettoleistung von 1.003 Megawatt. Es begann den kommerziellen Betrieb 1988. Die Anlage befindet sich im Zentrum Spaniens, rund 100 Kilometer nordwestlich von Madrid.*